

Übungsheft **2026**
Mittlerer Schulabschluss

MSA



Herausgeber

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel

Aufgabenentwicklung

Ministerium Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein Fachkommissionen für die Zentralen Abschlussarbeiten in der Sekundarstufe I

Umsetzung und Begleitung

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, zab1@bildungsdienste.landsh.de

Gestaltung Umschlag

Freistil mediendesign*

Titelfoto: Steppeua, iStock.com (Bleistift), manopjk, istock.com (Hintergrund)

Druck

Schmidt & Klaunig im Medienhaus Kiel

© Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Kiel, Januar 2026

Liebe Schülerinnen und Schüler,

das vorliegende Übungsheft beinhaltet neue Beispielaufgaben zum Mittleren Schulabschluss in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Sie sind zur Unterstützung der Vorbereitung auf die zentralen Abschlussprüfungen des Schuljahres 2025/26 gedacht.

Die **Hördateien** für die Englischaufgaben sowie die **Lösungen** zu allen Aufgaben stehen ab Mitte Januar 2026 auf der Internetseite <https://za.schleswig-holstein.de> zum Download bereit.

Neben dem vorliegenden Übungsheft sind **weitere Übungsmöglichkeiten und Aufgabentypen** auf unserer Homepage zu finden.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Vorbereitung und den Prüfungen!

Inhalt

Beispielaufgaben Deutsch	ab Seite 04
Beispielaufgaben Mathematik	ab Seite 23
Beispielaufgaben Englisch	ab Seite 49
Beispielaufgaben für den sprachpraktischen Prüfungsteil	ab Seite 57

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

du findest hier einige Hinweise, die dir beim Schreiben deiner Übungsarbeit im Fach Deutsch helfen.

Einlesezeit

Du hast **15 Minuten** Zeit, um dir die Arbeit in Ruhe anzusehen.

Wenn du Fragen hast, dann melde dich nach dem Lesen. Später hast du dazu keine Gelegenheit mehr.

Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben

Für die Bearbeitung der Aufgaben hast du **135 Minuten** zur Verfügung.

Du darfst den Duden oder ein anderes **Wörterbuch** benutzen.

Schreibaufgabe C

Wähle eine der beiden Schreibaufgaben zur Bearbeitung aus.

Viel Erfolg!

Textauszug aus dem Roman „Die Deutschstunde“ von Siegfried Lenz (1968)

Der 17-jährige Siggie Jepsen ist Anfang der 1950er Jahre in einer Anstalt für schwer erziehbare Jugendliche untergebracht und bekommt das Aufsatzthema „Die Freuden der Pflicht“ gestellt.

Sie haben mir eine Strafarbeit gegeben. Joswig selbst hat mich in mein festes Zimmer gebracht, hat die Gitter vor dem Fenster beklopft, den Strohsack massiert, hat sodann, unser Lieblingswärter, meinen metallenen Schrank durchforscht und mein altes Versteck hinter dem Spiegel. Schweigend,
 5 schweigend und gekränkt hat er weiterhin den Tisch inspiziert und den mit Kerben bedeckten Hocker, hat dem Ausguss sein Interesse gewidmet, hat sogar, mit forderndem Knöchel, dem Fensterbrett ein paar pochende Fragen gestellt, den Ofen auf Neutralität untersucht, und danach ist er zu mir gekommen, um mich gemächlich abzutasten von der Schulter bis zum Knie und sich beweisen zu
 10 lassen, dass ich nichts Schädliches in meinen Taschen trug. Dann hat er vorwurfsvoll das Heft auf meinen Tisch gelegt, das Aufsatzheft – auf dem grauen Etikett steht: Deutsche Aufsätze von Siggie Jepsen –, ist grußlos zur Tür gegangen, enttäuscht, gekränkt in seiner Güte; denn unter den Strafen, die man uns gelegentlich zuerkennt, leidet Joswig, unser Lieblingswärter, empfindlicher,
 15 auch länger und folgenreicher als wir. Nicht durch Worte, aber durch die Art, wie er abschloss, hat er mir seinen Kummer zu verstehen gegeben: lustlos, mit stochernder Ratlosigkeit fuhr sein Schlüssel ins Schloss, er zauderte vor der ersten Drehung, verharrte wiederum, ließ das Schloss noch einmal aufsnappen und beantwortete sogleich diese Unentschiedenheit, sich selbst verweisend¹, mit
 20 zwei schroffen Umdrehungen. Niemand anders als Karl Joswig, ein zierlicher, scheuer Mann, hat mich zur Strafarbeit eingeschlossen.

Obwohl ich fast einen Tag lang so sitze, kann und kann ich nicht anfangen: schau ich zum Fenster hinaus, fließt da durch mein weiches Spiegelbild die Elbe; mach ich die Augen zu, hört sie nicht auf zu fließen, ganz bedeckt mit bläulich
 25 schimmerndem Treibeis. Ich muss die Schlepper verfolgen, die mit krustigem, befändertem² Bug graue Schnittmuster entwerfen, muss dem Strom zusehen, wie er von seinem Überfluss Eisschollen an unseren Strand abgibt, sie hinaufdrückt, knirschend höherschleibt bis zu den trockenen Schilfstoppeln, wo er

¹ sich selbst rügen, kritisieren, etwas verbieten, einen Verweis erteilen

² mit einem Schutzpolster versehen

sie vergisst. Widerwillig beobachte ich die Krähen, die, scheint's, eine
 30 Verabredung bei Stade haben: von Wedel her, von Finkenwerder³ und Hahnöfer-
 Sand⁴ schwingen sie einzeln heran, vereinigen sich über unserer Insel zu einem
 Schwarm, steigen und wenden in verwinkeltem Flug, bis sie sich auf einmal
 einem günstigen Wind anbieten, der sie nach Stade wirft. Das knotige
 Weidengebüsch lenkt mich ab, das glasiert ist und mit trockenem Reif gepudert;
 35 der weiße Maschendraht, die Werkräume, die Warntafeln am Strand, die
 hartgefrorenen Klumpen des Gemüselandes, das wir im Frühjahr unter Aufsicht
 der Wärter selbst bebauen: alles und sogar die Sonne lenkt mich ab, die, wie
 durch Milchglas getrübt, lange, keilförmige Schatten fordert. Und bin ich
 trotzdem einmal nahe daran anzufangen, fällt mein Blick unweigerlich auf den
 40 zerschrammten, an Ketten hängenden Anlegeponton⁵, an dem die gedrungene,
 messingblitzende Barkasse⁶ aus Hamburg festmacht, um pro Woche, sagen wir
 mal, bis zu zwölfhundert Psychologen abzusetzen, die sich geradezu krankhaft
 für schwer erziehbare Jugendliche interessieren. Ich kann nicht wegsehen, wenn
 sie den gekrümmten Strandweg heraufkommen, ins blaue Direktionsgebäude
 45 geführt werden und nach üblicher Begrüßung, womöglich auch nach
 Ermahnungen zu Vorsicht und unauffälligem Forschen, ungeduldig
 hinausdrängen, scheinbar absichtslos über unsere Insel schwärmen und sich an
 meine Freunde heranmachen: an Pelle Kastner zum Beispiel, an Eddi Sillus und
 den jähzornigen Kurtchen Nickel. Vielleicht interessieren sie sich deshalb so für
 50 uns, weil die Direktion errechnet hat, dass jeder, der auf dieser Insel gebessert
 worden ist, nach seiner Entlassung mit achtzigprozentiger Wahrscheinlichkeit
 nicht wieder straffällig wird. Wenn Joswig mich nicht zur Strafarbeit
 eingeschlossen hätte, wären sie jetzt wohl auch hinter mir her, würden meinen
 Lebenslauf unter ihr wissenschaftliches Brennglas⁷ halten und sich bemühen, ein
 55 Bild von mir zu gewinnen.

Aber ich muss die doppelte Deutschstunde nachholen, muss die Arbeit liefern, die
 ein hagerer, schreckhafter Doktor Korbjuhn und unser Direktor Himpel von mir
 erwarten. Auf Hahnöfer-Sand, der Nachbarinsel, die ebenfalls elbabwärts⁸ liegt

³ Orte an der Unterelbe

⁴ Insel in der Elbe mit Jugendstrafanstalt

⁵ schwimmender Anlegesteg

⁶ Boot

⁷ Lupe

⁸ elbabwärts: mit der Fließrichtung, flussabwärts

Richtung Twielenfleth Wischhafen und auf der, wie bei uns, schwer erziehbare
60 Jugendliche festgehalten und gebessert werden, wäre das nicht möglich: zwar
gleichen sich die beiden Inseln sehr, zwar werden sie vom gleichen öltrüben
Wasser belagert, von den gleichen Schiffen passiert, von den gleichen Möwen
beansprucht, doch auf Hahnöfer-Sand gibt es keinen Doktor Korbjuhn, keine
Deutschstunden, keine Aufsatzthemen, unter denen, Ehrenwort, die meisten
65 sogar körperlich leiden. Viele von uns möchten deshalb lieber auf Hahnöfer-Sand
gebessert werden, wo die seegehenden Schiffe zuerst vorbeikommen und wo die
knatternde, zerrissene Flamme über der Raffinerie⁹ jeden dauerhaft grüßt.

Quelle: Siegfried Lenz: Deutschstunde. Roman. Hoffmann und Campe Verlag 2020. S. 5-7

⁹ Anlage zur Verfeinerung von Rohstoffen durch Verbrennung

A Lesen

A1 *Kreuze an.*

In dem Text geht es hauptsächlich um

- A: ☐ die Charaktereigenschaften eines Wärters.
- B: ☐ das Problem von Schreibblockaden bei Jugendlichen.
- C: ☐ die Gedanken eines Jugendlichen im Arrest.
- D: ☐ die Naturliebe eines eingesperrten Jugendlichen.

----- /2 P.

A2 *Lies den folgenden Textausschnitt.*

Sie haben mir eine Strafarbeit gegeben. Joswig selbst hat mich in mein festes Zimmer gebracht, hat die Gitter vor dem Fenster beklopft, den Strohsack massiert, hat sodann, unser Lieblingswärter, meinen metallenen Schrank durchforscht und mein altes Versteck hinter dem Spiegel. Schweigend, schweigend und gekränkt hat er weiterhin den Tisch inspiziert und den mit Kerben bedeckten Hocker, hat dem Ausguss sein Interesse gewidmet, hat sogar, mit forderndem Knöchel, dem Fensterbrett ein paar pochende Fragen gestellt, den Ofen auf Neutralität untersucht, und danach ist er zu mir gekommen (...).

Ein Leser sagt: „Joswig kommuniziert hier mit einigen Gegenständen.“

Erkläre.

----- /2 P.

A3 Der Junge bezeichnet den Raum als sein „festes Zimmer“.

Erkläre die Bezeichnung „festes Zimmer“ aus dem Textzusammenhang.

/2 P.

A4 Lies den folgenden Textausschnitt.

Sie haben mir eine Strafarbeit gegeben. Joswig selbst hat mich in mein festes Zimmer gebracht, hat die Gitter vor dem Fenster beklopft, den Strohsack massiert, hat sodann, unser Lieblingswärter, meinen metallenen Schrank durchforscht und mein altes Versteck hinter dem Spiegel. Schweigend, schweigend und gekränkt hat er weiterhin den Tisch inspiziert und den mit Kerben bedeckten Hocker, hat dem Ausguss sein Interesse gewidmet, hat sogar, mit forderndem Knöchel, dem Fensterbrett ein paar pochende Fragen gestellt, den Ofen auf Neutralität untersucht, und danach ist er zu mir gekommen, um mich gemächlich abzutasten von der Schulter bis zum Knie und sich beweisen zu lassen, dass ich nichts Schädliches in meinen Taschen trug. Dann hat er vorwurfsvoll das Heft auf meinen Tisch gelegt, das Aufsatzheft – auf dem grauen Etikett steht: Deutsche Aufsätze von Siggi Jepsen –, ist grußlos zur Tür gegangen, enttäuscht, gekränkt in seiner Güte; denn unter den Strafen, die man uns gelegentlich zuerkennt, leidet Joswig, unser Lieblingswärter, empfindlicher, auch länger und folgenreicher als wir.

Laut dem Duden bezeichnet **Ambivalenz** einen inneren Zustand, der wesentlich geprägt ist von einem inneren Konflikt. Dabei bestehen in einer Person sich widersprechende Wünsche, Gefühle und Gedanken gleichzeitig nebeneinander und führen zu inneren Spannungen.

Erkläre, inwiefern der Begriff Ambivalenz auf Joswig zutrifft.

/2 P.

A5 Lies den folgenden Textausschnitt.

(...) lustlos, mit stochernder Ratlosigkeit fuhr sein Schlüssel ins Schloss, er zauderte vor der ersten Drehung, verharrte wiederum, ließ das Schloss noch einmal aufschnappen und beantwortete sogleich diese Unentschiedenheit, sich selbst verweisend, mit zwei schroffen Umdrehungen.

Der Erzähler Siggie empfindet die Art, wie Joswig abschließt, als Ausdruck von Unentschlossenheit.

Belege diese Aussage.

..... /2 P.

A6 Lies den folgenden Textausschnitt.

Obwohl ich fast einen Tag lang so sitze, kann und kann ich nicht anfangen: (...) Ich muss die Schlepper verfolgen, die mit krustigem, befendertem Bug graue Schnittmuster entwerfen, muss dem Strom zusehen, wie er von seinem Überfluss Eisschollen an unseren Strand abgibt, sie hinaufdrückt, knirschend höherschleibt bis zu den trockenen Schilfstoppeln, wo er sie vergisst. Widerwillig beobachte ich die Krähen, die, scheint's, eine Verabredung bei Stade haben: von Wedel her, von Finkenwerder und Hahnöfer-Sand schwingen sie einzeln heran, vereinigen sich über unserer Insel zu einem Schwarm, steigen und wenden in verwinkeltem Flug, bis sie sich auf einmal einem günstigen Wind anbieten, der sie nach Stade wirft. Das knotige Weidengebüsch lenkt mich ab, das glasiert ist und mit trockenem Reif gepudert (...).

Nenne drei Gründe, die Siggie dafür angibt, dass er nicht schreiben könne.

1. _____
2. _____
3. _____

..... /3 P.

A7 Lies den folgenden Textausschnitt.

Widerwillig beobachte ich die Krähen, die, scheint's, eine Verabredung bei Stade haben: von Wedel her, von Finkenwerder und Hahnöfer-Sand schwingen sie einzeln heran, vereinigen sich über unserer Insel zu einem Schwarm, steigen und wenden in verwinkeltem Flug, bis sie sich auf einmal einem günstigen Wind anbieten, der sie nach Stade wirft.

Kreuze an.

Die Krähen	richtig	falsch
fliegen geradlinig.		
scheinen einem Plan zu folgen.		
nutzen den Wind.		
werden vom Protagonisten mit Freude beobachtet.		
stürzen ab.		
sind soziale Wesen.		

-----/3 P

A8 Lies den folgenden Textausschnitt.

Und bin ich trotzdem einmal nahe daran anzufangen, fällt mein Blick unweigerlich auf den zerschrammten, an Ketten hängenden Anlegeponton, an dem die gedrungene, messingblitzende Barkasse aus Hamburg festmacht, um pro Woche, sagen wir mal, bis zu zwölfhundert Psychologen abzusetzen, die sich geradezu krankhaft für schwer erziehbare Jugendliche interessieren. Ich kann nicht wegsehen, wenn sie den gekrümmten Strandweg heraufkommen, ins blaue Direktionsgebäude geführt werden und nach üblicher Begrüßung, womöglich auch nach Ermahnungen zu Vorsicht und unauffälligem Forschen, ungeduldig hinausdrängen, scheinbar absichtslos über unsere Insel schwärmen und sich an meine Freunde heranmachen (...).

Eine Leserin sagt: „Siggi sieht die Psychologen kritisch.“

Belege diese Aussage mit drei Zitaten aus dem Textausschnitt.

1. _____
2. _____
3. _____

..... /2 P.

A9 Lies den folgenden Textausschnitt.

Vielleicht interessieren sie [die Psychologen] sich deshalb so für uns, weil die Direktion errechnet hat, dass jeder, der auf dieser Insel gebessert worden ist, nach seiner Entlassung mit achtzigprozentiger Wahrscheinlichkeit nicht wieder straffällig wird. Wenn Joswig mich nicht zur Strafarbeit eingeschlossen hätte, wären sie jetzt wohl auch hinter mir her, würden meinen Lebenslauf unter ihr wissenschaftliches Brennglas halten und sich bemühen, ein Bild von mir zu gewinnen.

Kreuze an.

Das wissenschaftliche Interesse an den Jugendlichen auf der Insel ist relevant, weil

- A: ☐ die Einrichtung von Experten neue Methoden zur Erziehung benötigt.
- B: ☐ die Einrichtungsleitung eine hohe Erfolgsquote bei der Resozialisierung (Wiedereingliederung in die Gesellschaft) berechnet hat.
- C: ☐ die Lebensläufe der Insassen dokumentiert werden müssen.
- D: ☐ die Förderung der Jugendlichen wissenschaftlich begleitet werden soll.

..... /2 P.

A10 Lies den folgenden Textausschnitt.

Aber ich muss die doppelte Deutschstunde nachholen, muss die Arbeit liefern, die ein hagerer, schreckhafter Doktor Korbjuhn und unser Direktor Himpel von mir erwarten. Auf Hahnöfer-Sand, der Nachbarinsel, die ebenfalls elbabwärts liegt Richtung Twielenfleth Wischhafen und auf der, wie bei uns, schwer erziehbare Jugendliche festgehalten und gebessert werden, wäre das nicht möglich: zwar gleichen sich die beiden Inseln sehr, zwar werden sie vom gleichen öltrüben Wasser belagert, von den gleichen Schiffen passiert, von den gleichen Möwen beansprucht, doch auf Hahnöfer-Sand gibt es keinen Doktor Korbjuhn, keine Deutschstunden, keine Aufsatzthemen, unter denen, Ehrenwort, die meisten sogar körperlich leiden. Viele von uns möchten deshalb lieber auf Hahnöfer-Sand gebessert werden, wo die seegehenden Schiffe zuerst vorbeikommen und wo die knatternde, zerrissene Flamme über der Raffinerie jeden dauerhaft grüßt.

Vergleiche Hahnöfer-Sand mit der Insel, auf der der Erzähler lebt.

Nenne einen Unterschied und zwei Gemeinsamkeiten.

Unterschied: _____

Gemeinsamkeit 1: _____

Gemeinsamkeit 2: _____

/3 P.

A11 Lies den folgenden Textausschnitt und betrachte die Abbildung.

Viele von uns möchten deshalb lieber auf Hahnöfer-Sand gebessert werden, wo die seegehenden Schiffe zuerst vorbeikommen und wo die knatternde, zerrissene Flamme über der Raffinerie jeden dauerhaft grüßt.



<https://de.wikipedia.org/wiki/Hahn%C3%B6fersand>

Der Erzähler könnte sich in einer der folgenden Positionen befinden.

Kreuze an.

- A: ☐ östlich von Hahnöfer-Sand
- B: ☐ nördlich von Hahnöfer-Sand
- C: ☐ westlich von Hahnöfer-Sand
- D: ☐ südlich von Hahnöfer-Sand

/2 P.

A12 Lies den folgenden Textausschnitt.

Auf Hahnöfer-Sand, der Nachbarinsel, die ebenfalls elbabwärts liegt Richtung Twielenfleth Wischhafen und auf der, wie bei uns, schwer erziehbare Jugendliche festgehalten und **gebessert werden**, wäre das nicht möglich.

Kreuze an.

Die Formulierung „gebessert werden“ soll

- A: ☐ eine reflektierte Verhaltensanpassung der Jugendlichen verdeutlichen.
- B: ☐ die aktive moralische Verbesserung der Jugendlichen beschreiben.
- C: ☐ die persönliche Entwicklung der Jugendlichen deutlich machen.
- D: ☐ die Veränderung als fremdgesteuerten Prozess zeigen.

----- /2 P.

A13 Lies folgende Aussage zum Text:

Es wird genau erzählt, vollständig und anschaulich.

Diese Aussage trifft auf den vorliegenden Textausschnitt teilweise zu, teilweise aber nicht.

Vervollständige die folgenden Sätze.

Die Aussage trifft zu, denn _____

Die Aussage trifft nicht zu, denn _____

----- /2 P.

A14 Siggis zeigt eine Entwicklung (Zeile 2-12, Zeile 56-67).

Erläutere.

...../2 P.

A15 Die winterliche Atmosphäre passt zu Siggis Stimmung.

Erläutere diese Aussage.

...../2 P.

A16 Kreuze an.

Der Textauszug lässt vor allem eine Frage offen:

- A: ☐ Welche Folge hat die Zeit auf der Insel für viele Jugendliche nach ihrer Entlassung?
- B: ☐ Welche Vergehen haben zu Siggis Aufenthalt auf der Insel geführt?
- C: ☐ Warum halten die Psychologen die Jugendlichen für besonders interessant?
- D: ☐ Warum wollen Jugendliche nach Hahnöfer-Sand?

----- /2 P.

A17 Der Titel der Erzählung „Die Deutschstunde“ passt zum Textausschnitt / passt nicht zum Textausschnitt.

Wähle eine Aussage aus und begründe deine Entscheidung.

☐ Der Titel passt, denn _____

☐ Der Titel passt nicht, denn _____

----- /2 P.

A18 Kreuze an.

Der Ich-Erzähler	richtig	falsch
teilt seine Gedanken mit.		
erzählt sachlich.		
beschreibt das Äußere der Personen genau.		
spricht den Leser direkt an.		
beschreibt die Landschaft.		
benutzt viele Fachausdrücke.		

----- /3 P.

B Sprache

B1 Lies folgenden Satz.

... denn unter den Strafen, (1) die man uns gelegentlich zuerkennt, leidet Joswig, (2) unser Lieblingswärter, empfindlicher, (3) länger und folgenreicher als wir.

Trage jeweils die Nummer des Kommas in die zutreffende Zeile ein. Drei Zeilen bleiben frei.

Begründung der Kommasetzung	Nummer
Apposition/nachgestellter Zusatz	
Aufzählung	
zwei (unverbundene) Hauptsätze/Satzreihe	
vorangestellter Nebensatz	
erweiterter Infinitiv mit zu/Infinitivsatz	
eingeschobener Relativsatz	

...../3 P.

B2 Lies den folgenden Satz.

„Eines der erfolgreichsten und einflussreichsten Bücher überhaupt in der deutschen Sprache“, sagt Nora Bossong vom Südwestrundfunk über den Roman „Deutschstunde“ von Siegfried Lenz.

Formuliere die wörtliche Rede in die indirekte Rede um.

Nora Bossong vom Südwestrundfunk sagt, der Roman „Deutschstunde“
von Siegfried Lenz _____

...../2 P.

B3 Lies den folgenden Satz.

Wenn Joswig mich nicht zur Strafarbeit eingeschlossen hätte, **wären** sie jetzt wohl auch hinter mir her, **würden** meinen Lebenslauf unter ihr wissenschaftliches Brennglas **halten** und **sich bemühen**, ein Bild von mir zu gewinnen.

Hier wird der Konjunktiv II verwendet.

Begründe.

/2 P.

B4 Lies die folgenden Textausschnitte.

... alles und sogar die Sonne lenkt mich ab, die, wie durch Milchglas getrübt, lange, keilförmige Schatten fordert. Und bin ich trotzdem einmal nahe daran anzufangen, fällt mein Blick unweigerlich auf den zerschrammten, an Ketten hängenden Anlegeponton, an dem die gedrungene, messingblitzende Barkasse aus Hamburg festmacht, um pro Woche, sagen wir mal, bis zu zwölfhundert Psychologen abzusetzen, die sich geradezu krankhaft für schwer erziehbare Jugendliche interessieren.

Kreuze an.

Enthalten sind folgende sprachliche Mittel:	trifft zu	trifft nicht zu
Alliteration		
Vergleich		
Lautmalerei / Onomatopoesie		
Übertreibung		
Wiederholung		
Wortneuschöpfung / Neologismus		

/3 P.

C Schreiben

Hinweis: Benutze für das Schreiben deiner Texte die zusätzlichen, bereits gestempelten Seiten. Text und Notizen müssen eindeutig voneinander zu unterscheiden sein.

Benutze das Wörterbuch zum Korrigieren.

Wähle eine der beiden Schreibaufgaben aus.

Schreibaufgabe I: Charakteristik

Schreibe eine Charakteristik des Protagonisten Sigg.

Achte darauf, wie sich Sigg verhält, was er denkt und was er sagt. Schließe daraus auf Charaktereigenschaften, Vorlieben, Abneigungen und Fähigkeiten.

Beende deine Charakterisierung mit einer kurzen Bewertung seines Verhaltens.

Hinweise: Achte darauf, dass du deine Aussagen am Text belegst.

Überprüfe nach dem Schreiben den Satzbau, den Ausdruck und die Rechtschreibung.

...../50 P.

Schreibaufgabe II: Interpretation

Lies das Gedicht.

Mascha Kaléko (1907-1975)

Sehnsucht nach dem Anderswo

Drinnen duften die Äpfel im Spind¹⁰,
Prasselt der Kessel im Feuer.
Doch draußen pfeift Vagabundenwind¹¹
Und singt das Abenteuer!

Der Sehnsucht nach dem Anderswo
Kannst du wohl nie entrinnen:
Nach Drinnen, wenn du draußen bist,
Nach Draußen, bist du drinnen.

Mascha Kaléko: In meinen Träumen läutet es Sturm. In: Gisela Zoch-Westphal (Hrsg.): Mascha Kaléko. Gedichte und Epigramme aus dem Nachlaß. Deutscher Taschenbuch Verlag, München 2017, S. 68

Interpretiere das Gedicht:

Einleitung:

- Formuliere, worum es in diesem Gedicht geht.

Hauptteil:

- Formuliere die Aussage des Gedichts.
- Beschreibe den Aufbau des Gedichtes.
- Benenne formale und sprachliche Mittel und überprüfe, wie sie die inhaltliche Aussage stützen.
- Gehe darauf ein, inwiefern sich die Aussage des Gedichts als Ratschlag eignet. Du kannst dich dabei auch auf den Textauszug beziehen.

Schluss:

- Formuliere kurz einen abschließenden Gedanken.

Hinweise: Achte darauf, dass du Deutungen am Text belegst.

Überprüfe nach dem Schreiben den Satzbau, den Ausdruck und die Rechtschreibung.

/50 P.

¹⁰ Spind, der: schmaler (Kleider-)Schränk (besonders in Kasernen)

¹¹ Vagabund, der: Landstreicher, Herumtreiber, nicht sesshafter Mensch

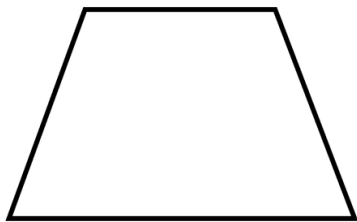
A: Kurzformaufgaben

A1 Löse die Klammer **auf**.

$$(12 + 6x) : 6 = \underline{\hspace{2cm}}$$

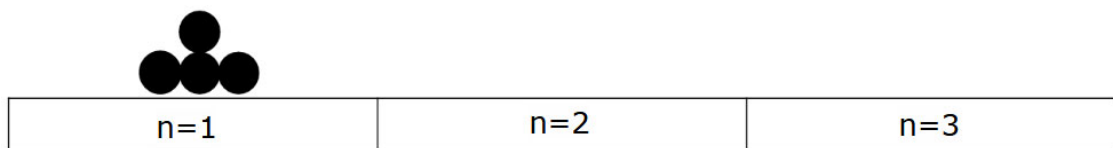
...../1 P.

A2 Zeichne alle Symmetrieachsen in das symmetrische Trapez **ein**.



...../1 P.

A3 Die Abbildung zeigt den Beginn eines Punktmusters.



a) Setze das Punktmuster so **fort**, dass die Anzahl der Punkte zum Term $2n + 2$ passt.

...../1 P.

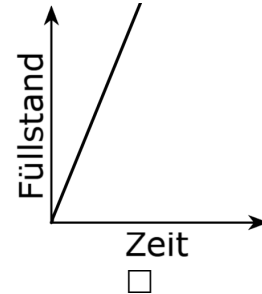
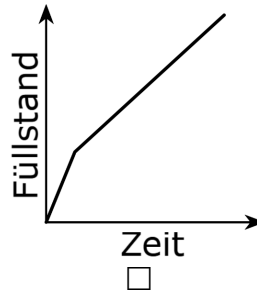
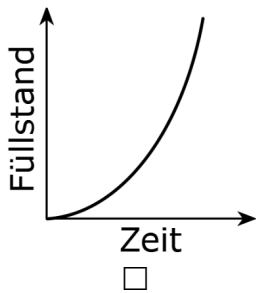
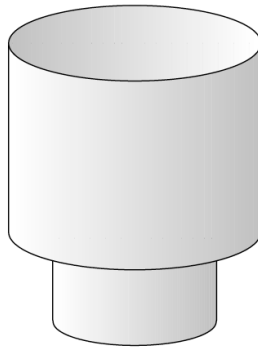
b) Gib an, wie viele Punkte die 10. Figur ($n = 10$) hat.

...../1 P.

c) Begründe, dass die Behauptung „Die Anzahl der Punkte in einem beliebigen solchen Punktmuster ist immer gerade“ wahr ist.

...../1 P.

A4 Kreuze an, welcher Füllstandsgraph zu diesem Gefäß passen kann.



...../1 P.

A5 Gib die Länge der Strecke x **an**.

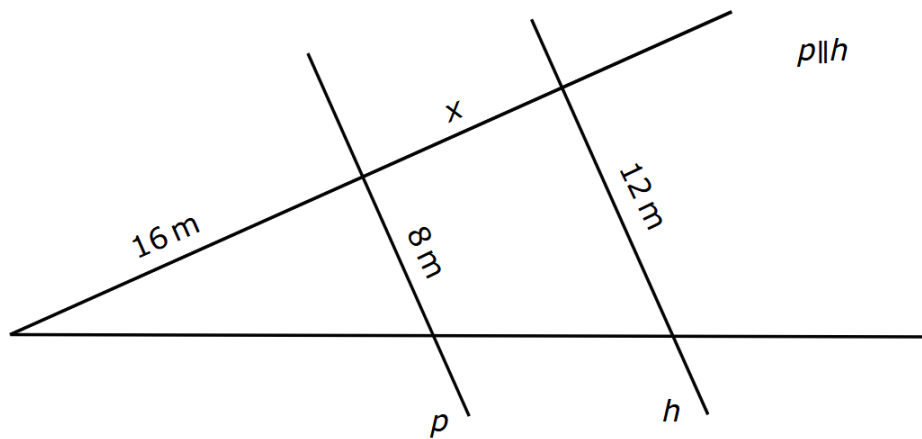
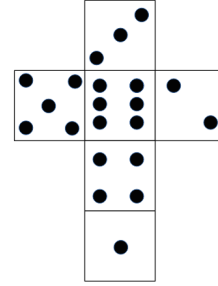


Abbildung nicht maßstabsgerecht

$x = \underline{\hspace{2cm}}$ m

...../1 P.

- A9** Ein Spielwürfel wird zweimal geworfen. Matthias behauptet, dass es genauso wahrscheinlich ist, zwei gleiche Zahlen wie zwei unterschiedliche Zahlen zu werfen.



Entscheide und **begründe**, ob Matthias recht hat.

-----/2 P.

- A10** Mittwochs hat die Klasse 10b von der 1. bis zur 5. Stunde Unterricht in Mathematik, Deutsch, Kunst, Geografie und Biologie.

Kreuze die Anzahl der Möglichkeiten **an**, wie die Fächer an diesem Tag verteilt sein können.

☐ 15

☐ 120

☐ 3125

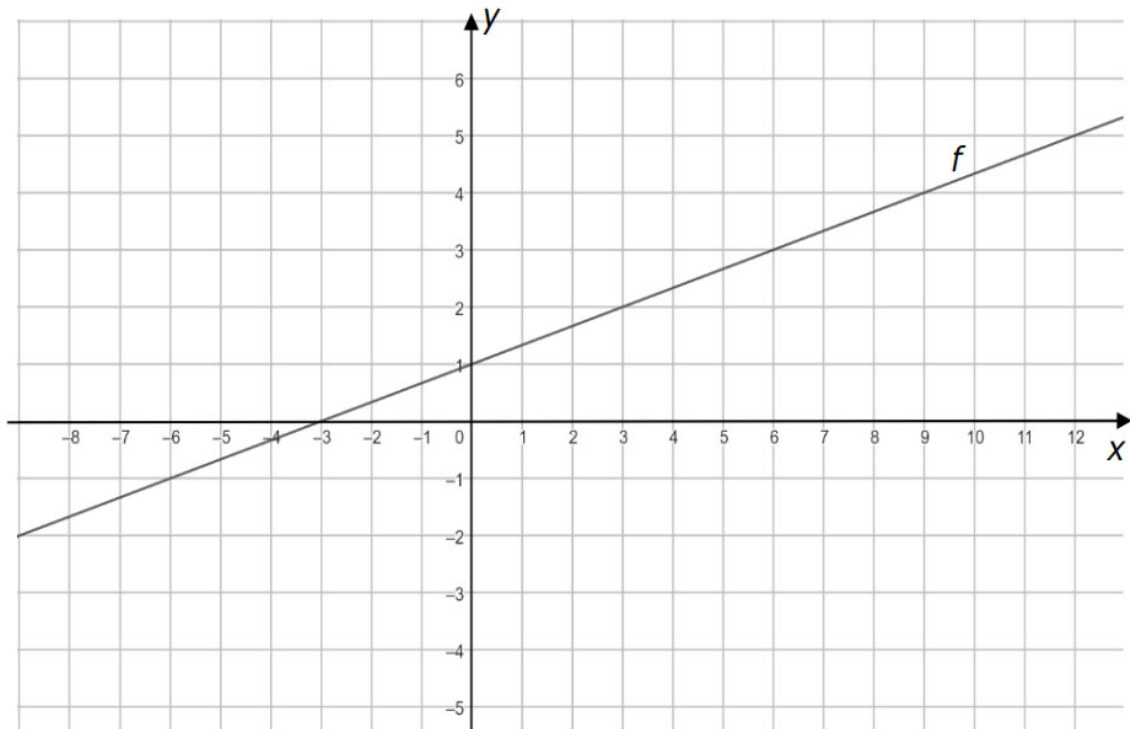
-----/1 P.

- A11 Skizziere** das Netz eines Zylinders.



-----/1 P.

A12 Gib die Steigung m der eingezeichneten Geraden f **an**.

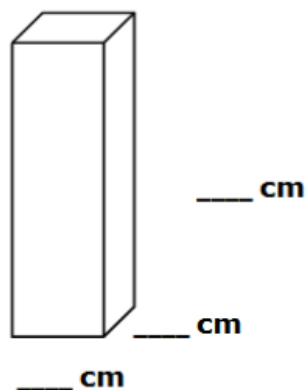
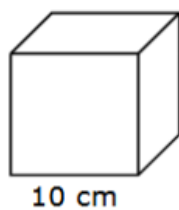


Steigung $m =$ _____

-----/1 P.

A13 Der Würfel mit der Kantenlänge 10 cm und der daneben abgebildete Quader sollen dasselbe Volumen haben.

Gib drei passende Maße für den Quader **an**.



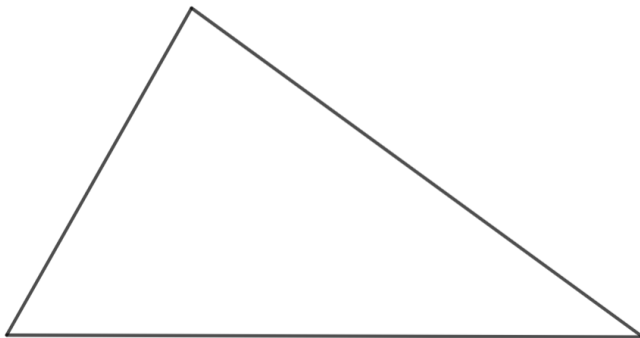
Abbildungen nicht maßstabsgerecht

-----/1 P.

A14 Zeichne den Winkel $\alpha = 110^\circ$.

...../1 P.

A15 Zeichne alle Höhen in das Dreieck **ein**.



...../1 P.

A16 5 % sind 7€.

Gib den dazugehörigen Grundwert **an**.

Der Grundwert beträgt _____ €.

...../1 P.

A17 Die Tabelle gehört zu einer Zuordnung.

Anzahl	Preis in €
6	12
12	6
18	4
24	3

a) Kreuze an, ob es sich um eine proportionale oder um eine antiproportionale Zuordnung handelt.

☐ proportionale Zuordnung

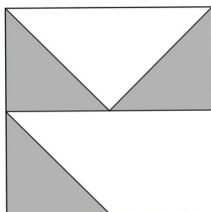
☐ antiproportionale Zuordnung

...../1 P.

b) Begründe deine Entscheidung.

...../1 P.

A18 Gib an, welcher Anteil der Figur grau markiert wurde.



Der grau markierte Anteil beträgt _____.

...../1 P.

A19 Gib den Wert des Terms **an**.

$$\frac{3}{4} : \frac{6}{8} =$$

...../1 P.

A20 Vier Personen werden nach ihrem Alter gefragt. Das durchschnittliche Alter beträgt 50 Jahre.

Gib eine mögliche Verteilung **an**, wenn alle vier Personen unterschiedlich alt sind.

.....;;;

...../1 P.

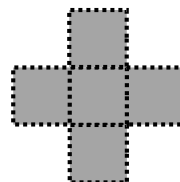
A21 Gib den Wert des Terms für $x = -1$ **an**.

$$(x - 4)^2 = \underline{\hspace{2cm}}$$

...../1 P.

A22 Die graue Figur soll auf die Hundertertafel gelegt werden.

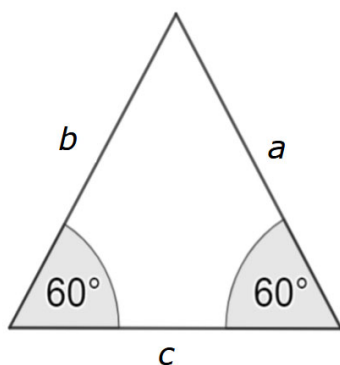
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100



Gib die kleinstmögliche Summe **an**, die mit der Figur abgedeckt werden kann.

...../1 P.

A23 In einem Dreieck sind folgende Eigenschaften gegeben:



Prüfe folgende Aussagen. **Kreuze** jeweils **an**.

	wahr	falsch
Alle Dreiecke mit den gegebenen Eigenschaften sind gleichseitig.	☐	☐
Der dritte Winkel ist in allen solchen Dreiecken immer 60° groß.	☐	☐
Alle Dreiecke mit den gegebenen Eigenschaften sind kongruent.	☐	☐

...../2 P.

A24 Emil hat angefangen, einen Würfel aus Steckwürfeln zu bauen.
Kreuze an, wie viele Steckwürfel er noch benötigt, um den Würfel fertigzustellen.



☐ 8 Steckwürfel

☐ 15 Steckwürfel

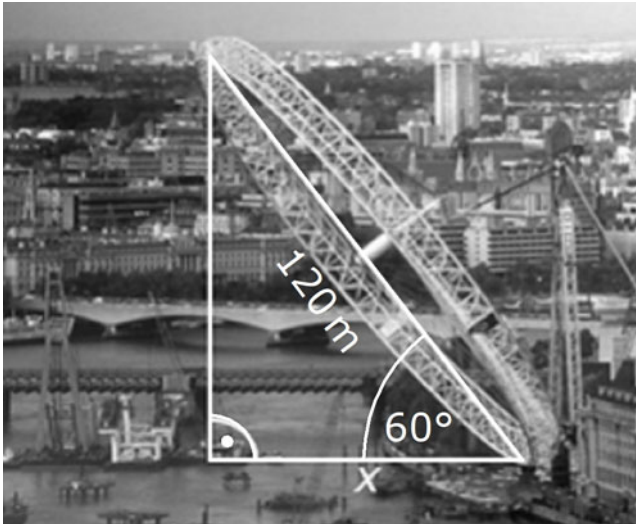
☐ 19 Steckwürfel

...../1 P.

B1: Trigonometrie**Riesenrad**

Bela und Noah erstellen eine Präsentation zum London Eye, dem größten Riesenrad Europas. Es hat einen Durchmesser von 120 m.

- (1) Beim Bau wurde das London Eye zunächst nur um 60° aufgerichtet (siehe Foto). Noah möchte wissen, wie viele Meter das Riesenrad über den Fluss Themse ragte (Strecke x).



Die Abbildung ist nicht maßstabsgerecht.

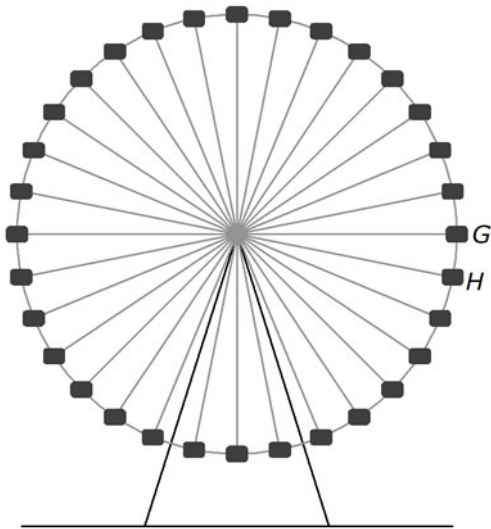
- a) **Berechne** die Länge der Strecke x in Metern.

...../2 P.

- b) **Konstruiere** ein passendes Dreieck im Maßstab 1 : 2000.

...../3 P.

(2) Die Abbildung zeigt eine vereinfachte Darstellung des Riesenrads.

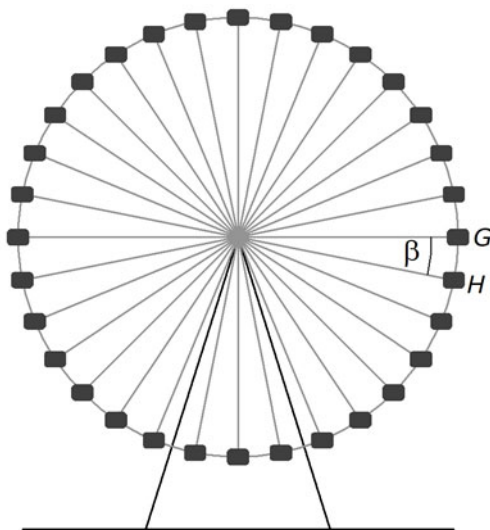


- a) Bela behauptet: „Der Höhenunterschied zwischen zwei benachbarten Gondeln ist nicht immer gleich.“
Bela hat recht.

Markiere in der Abbildung einen Kreisbogen a zwischen zwei Gondeln, die einen kleineren Höhenunterschied haben als die Gondeln G und H .

-----/1 P.

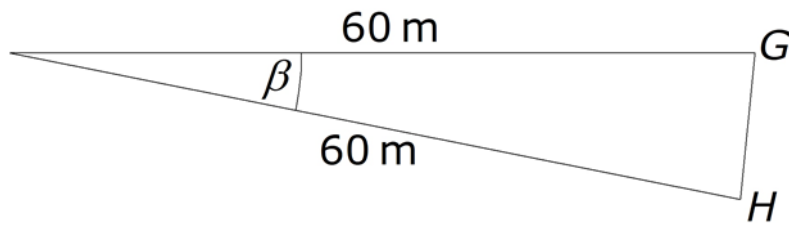
- b) Die 32 Gondeln sind gleichmäßig am Riesenrad angebracht. Bela und Noah wollen den Abstand zwischen zwei benachbarten Gondeln G und H berechnen.



Zeige zunächst, dass für den Mittelpunktswinkel $\beta = 11,25^\circ$ gilt.

-----/1 P.

- c) Die Gondeln sind vereinfacht als Punkte dargestellt.



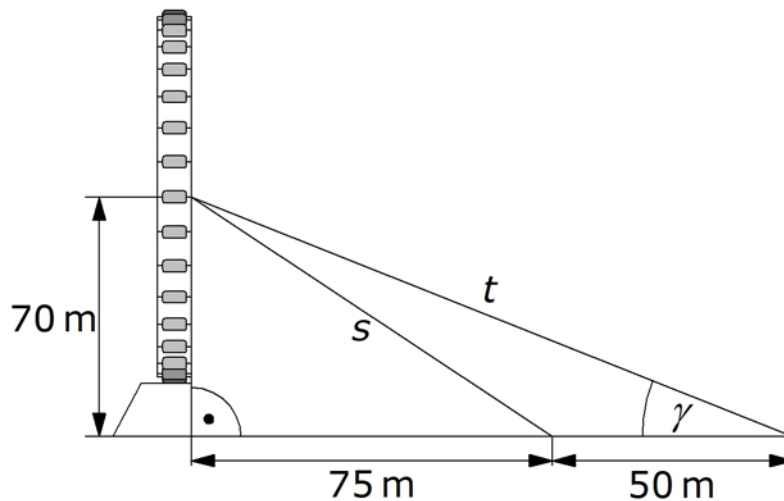
Berechne den Abstand zwischen zwei benachbarten Gondeln G und H in Metern.

...../2 P.

Wahlteil zu B1

Du musst zwei der vier Wahlteile bearbeiten.

- (3) Das Riesenrad wird von einer Seite von Seilen gehalten.
Die Strecken s und t stellen zwei dieser Seile dar.



Die Abbildung ist nicht maßstabgerecht.

- a) **Berechne** die Größe des Winkels γ , unter dem das Seil t gespannt ist.

...../3 P.

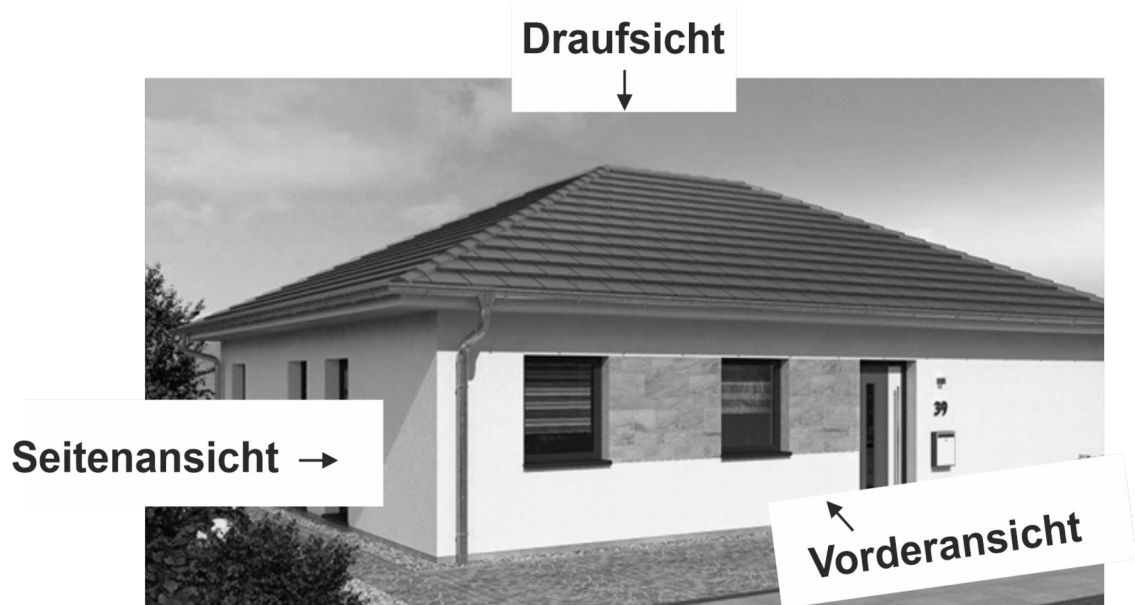
- b) Noah hat für das Seil s eine Länge von 102,60 m berechnet.
Bela behauptet: „Die beiden Seile sind zusammen kürzer als 250 m.“

Überprüfe die Behauptung.

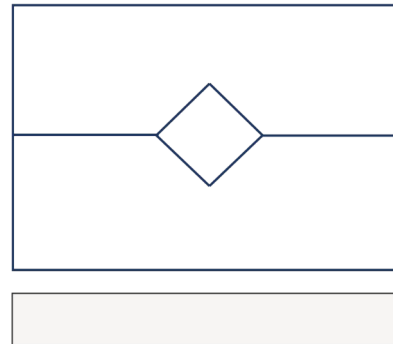
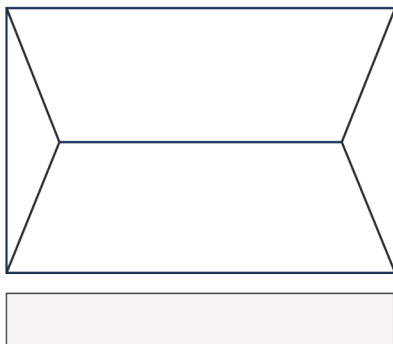
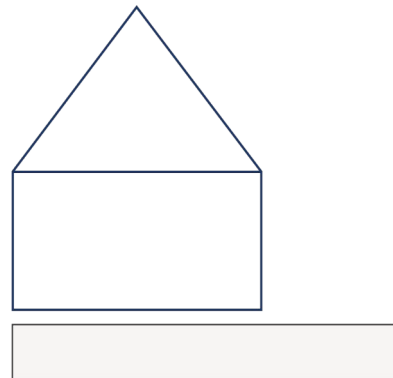
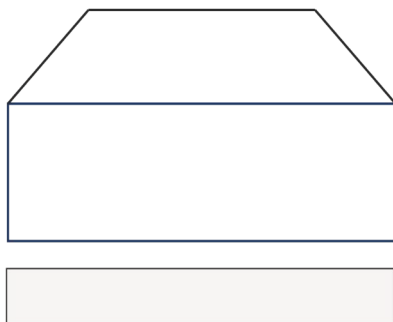
...../3 P.

B2: Stereometrie**Walmdach**

- (1) Das abgebildete Haus wurde in drei Ansichten skizziert. Die Vorderansicht, die Seitenansicht und die Draufsicht sind in vereinfachter Form dargestellt.

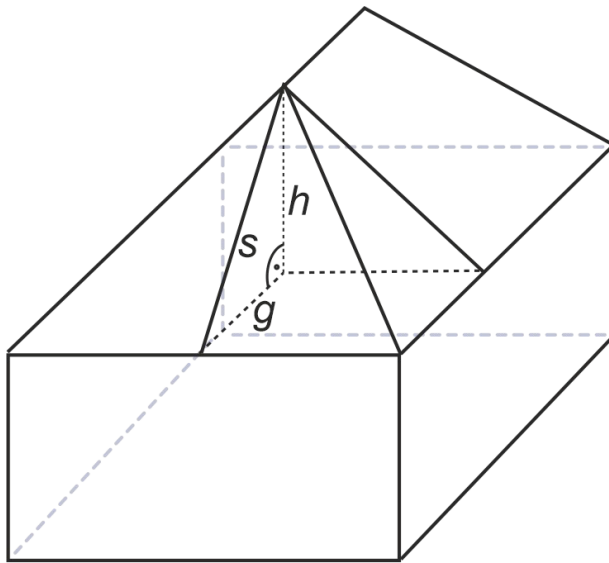


Ordne den Skizzen jeweils die passende Ansicht **zu**.
Eine Skizze passt nicht dazu.



/2 P.

- (2) René behauptet: „Beim Bau dieses Dachs muss die Länge s mindestens 6 m betragen.“



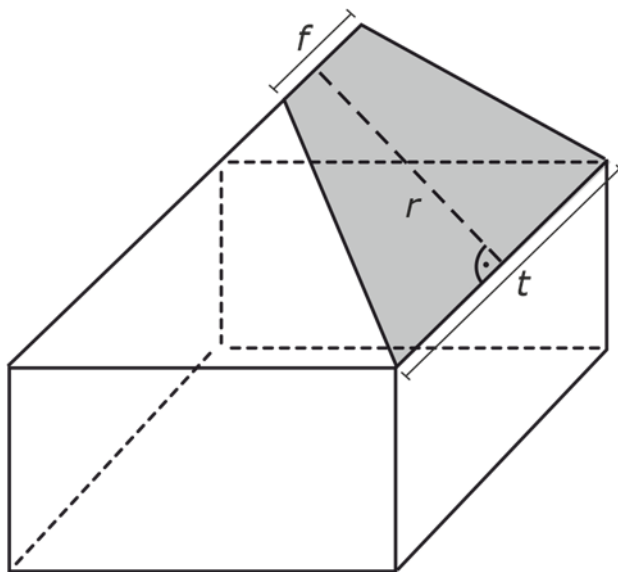
$$h = 4 \text{ m}$$

$$g = 3 \text{ m}$$

Prüfe, ob René recht hat.

/3 P.

- (3)



$$t = 12,4 \text{ m}$$

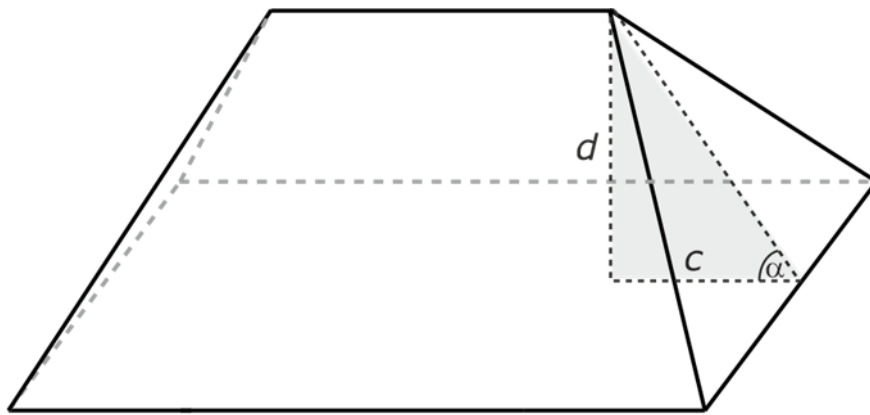
$$f = 4,4 \text{ m}$$

$$r = 5 \text{ m}$$

Bestimme den Flächeninhalt der grau markierten Dachfläche in Quadratmetern.

/2 P.

- (4) Beim dargestellten Dach ist eine Dachneigung von 30° geplant.



$$c = 4 \text{ m}$$

$$\alpha = 30^\circ$$

Die Abbildung ist nicht maßstabsgerecht.

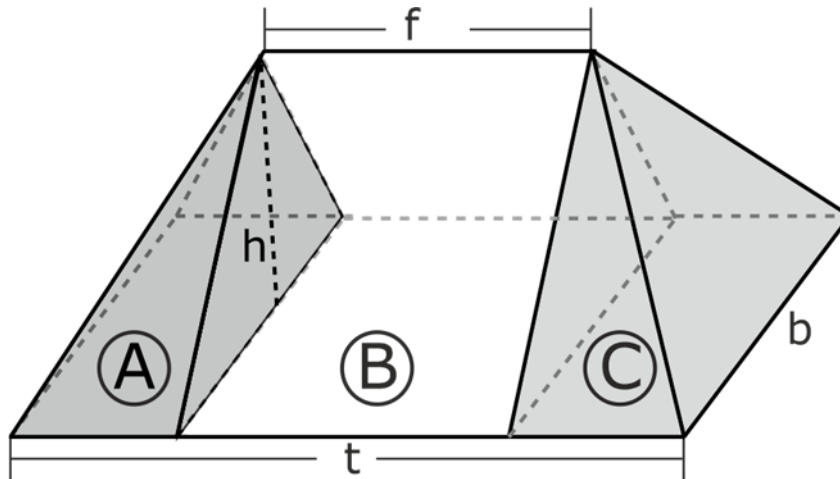
Berechne die Dachhöhe d in Metern.

...../2 P.

Wahlteil zu B2

Du musst zwei der vier Wahlteile bearbeiten.

- (5) Beim Bau eines Hauses ist auch das Volumen V des Dachraums anzugeben. Um dieses Volumen zu ermitteln, wird ein Term notiert. Dieser besteht aus drei Summanden.



Volumen des Dachraums:

$$\frac{1}{2} \cdot \frac{1}{3} \cdot b \cdot (t - f) \cdot h + \frac{b \cdot h}{2} \cdot f + \frac{1}{2} \cdot \frac{1}{3} \cdot b \cdot (t - f) \cdot h$$

- a) **Ordne** den ersten Summanden dieses Terms dem passenden Teil (A, B oder C) des dargestellten Dachs **zu**.

...../1 P.

- b) **Begründe**, warum damit ein Teil des Volumens des Dachraums berechnet werden kann.

...../2 P.

- c) Der in der Abbildung weiße Bereich ist der Wohnraum. Dafür müssen folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Das Volumen des Wohnraums liegt zwischen 110 m^3 und 120 m^3 .
- f , b und h sind jeweils mindestens 3 m lang.

Gib passende Werte für f , b und h **an** und **zeige**, dass so die Bedingungen für das Volumen des Wohnraums erfüllt sind.

...../3 P.

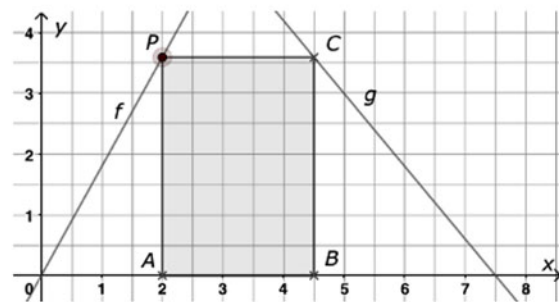
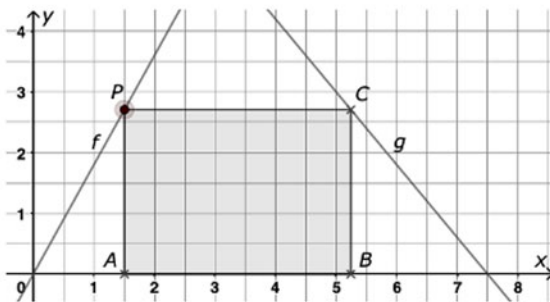
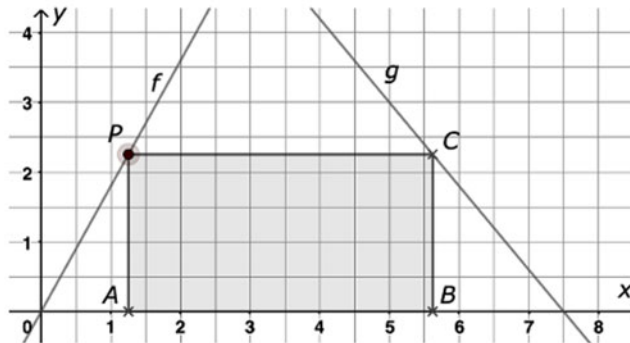
B3: Funktionen**Rechteck im Dreieck**

Gegeben sind die Funktionen f und g mit $f(x) = 1,8 \cdot x$ und $g(x) = -1,2 \cdot x + 9$.

Die Punkte A, B, C und P bilden ein Rechteck.

Der Punkt P kann auf der Geraden f verschoben werden. Dann bewegen sich die Punkte A und B auf der x -Achse und Punkt C auf der Geraden g .

Das Viereck $ABCP$ bleibt dabei stets ein Rechteck (siehe Abbildungen).



(1) Gib die zugehörige y -Koordinate für den Punkt P an.

x	1,25	1,5	2
y		2,7	3,6

...../1 P.

(2) Der Punkt P wird so verschoben, dass er die Koordinaten $(1|1,8)$ hat.
Für den Punkt C ergeben sich damit die Koordinaten $(6|1,8)$.

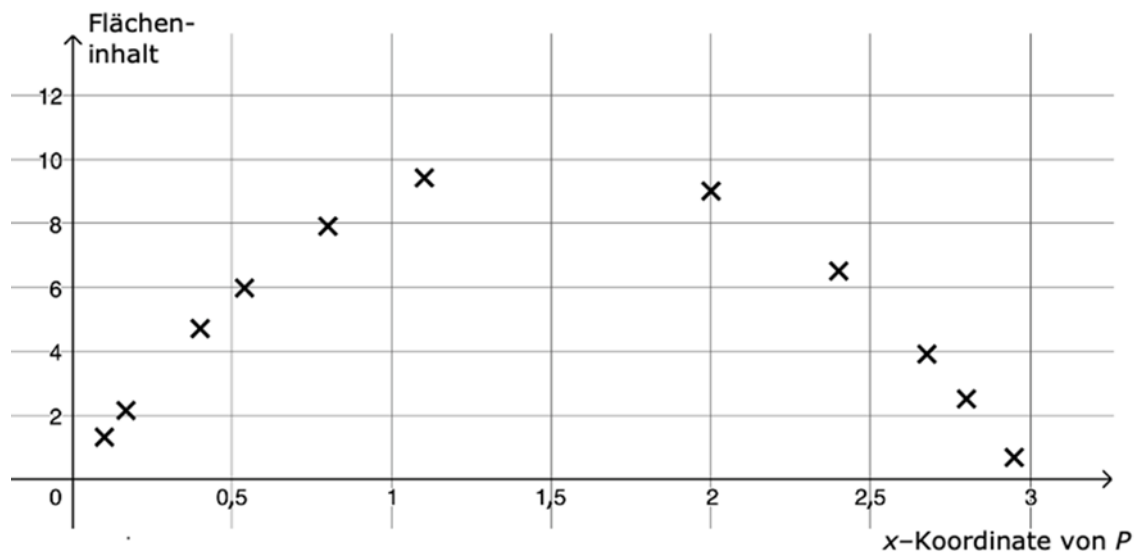
a) Überprüfe die x -Koordinate von Punkt C mit einer Rechnung.

...../2 P.

b) Bestimme den Flächeninhalt des zugehörigen Rechtecks $ABCP$.

...../2 P.

- (3) Im Diagramm ist für verschiedene x -Koordinaten von Punkt P der Flächeninhalt des jeweils zugehörigen Rechtecks $ABCP$ eingetragen. Diese Punkte liegen auf einer Parabel.



Von allen Rechtecken $ABCP$ hat eines den größten Flächeninhalt.

- a) **Ermittle** aus dem Diagramm einen ungefähren Wert für den Flächeninhalt dieses Rechtecks.

...../2 P.

- b) Eine Seite dieses Rechtecks hat die Länge 2,7.

Zeige, dass dieses Rechteck kein Quadrat sein kann.

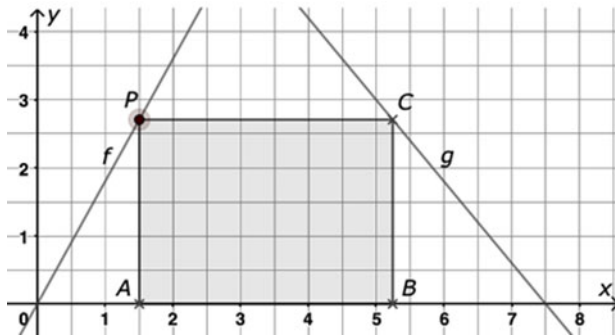
...../2 P.

Wahlteil zu B3

Du musst zwei der vier Wahlteile bearbeiten.

$$f(x) = 1,8 \cdot x$$

$$g(x) = -1,2 \cdot x + 9$$



(4) Die Geraden f und g schneiden sich in einem Punkt S .

a) **Berechne** die Koordinaten des Punkts S .

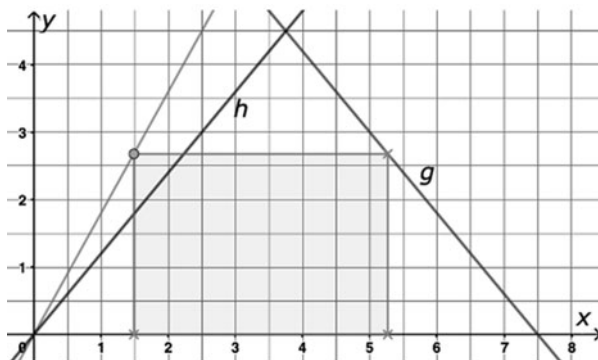
...../3 P.

b) Der Punkt P wird auf Punkt S geschoben.

Beschreibe die Auswirkung auf die graue Fläche.

...../1 P.

c) Die Gerade f wird durch eine andere Gerade h ersetzt (siehe Abbildung). Die Geraden h und g schließen mit der x -Achse ein gleichschenkliges Dreieck ein.



Bestimme die Funktionsgleichung für die Gerade h .

...../2 P.

B4: Statistik und Wahrscheinlichkeit 7 Kugeln

Für ein Zufallsexperiment stehen 7 Kugeln zur Verfügung. Diese Kugeln sind schwarz oder weiß. Einige dieser Kugeln werden in eine Schachtel gelegt. Es müssen nicht alle 7 sein.

Zwei Kugeln werden nacheinander aus dieser Schachtel gezogen.

Es gibt immer folgende Regel:

- Die zuerst gezogene Kugel wird nicht in die Schachtel zurückgelegt.
- Stattdessen wird eine Kugel der anderen Farbe in die Schachtel hineingelegt.
- Dann erst wird die zweite Kugel gezogen.

Beispiel:

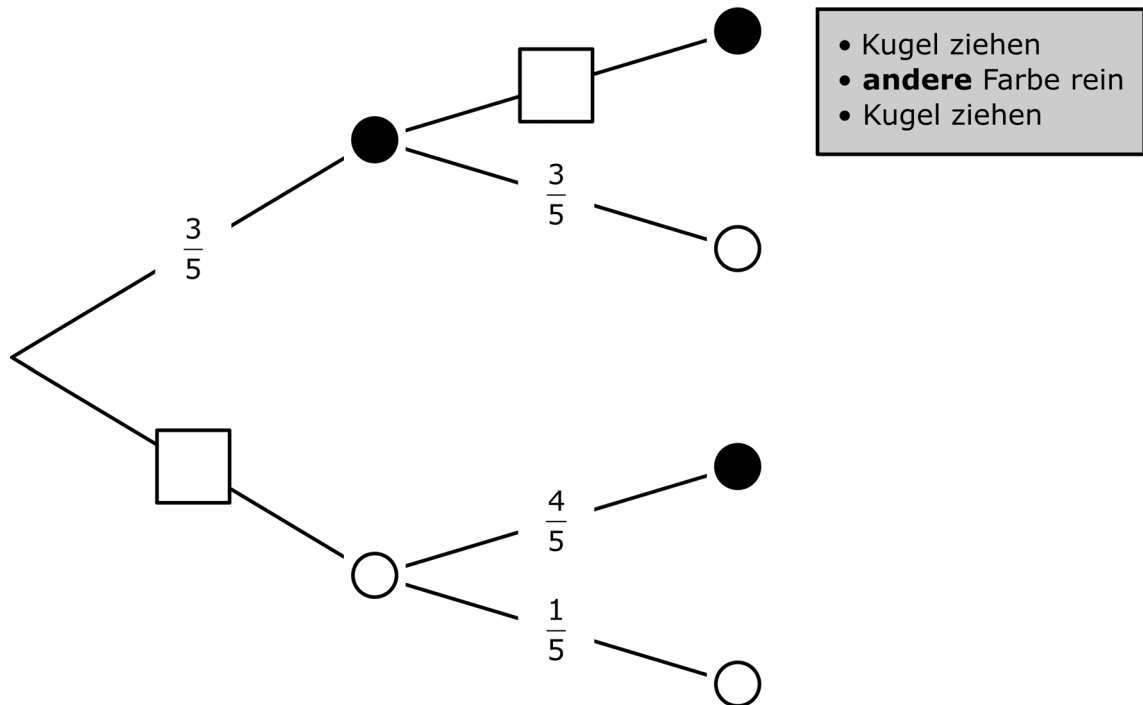
vor dem 1. Ziehen:		3 schwarze Kugeln, 2 weiße Kugeln
Ziehung einer Kugel		
		Eine schwarze Kugel wurde gezogen.
vor dem 2. Ziehen:		2 schwarze Kugeln, 3 weiße Kugeln

- (1) Ein Schüler behauptet:
„Zu Beginn können nicht alle 7 Kugeln in der Schachtel sein.“

Begründe, dass er recht hat.

...../1 P.

- (2) Für ein anderes solches Experiment wurde folgendes Baumdiagramm gezeichnet:



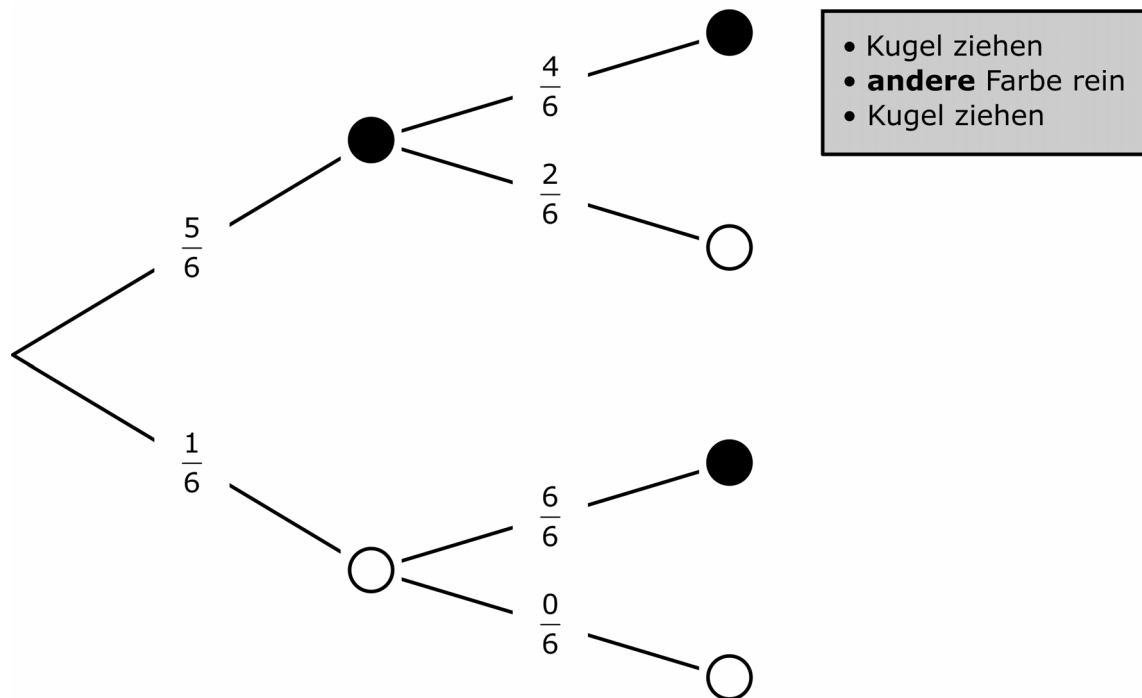
- a) **Gib an**, wie viele Kugeln zu Beginn in der Schachtel sind.

...../1 P.

- b) **Ergänze** die beiden fehlenden Wahrscheinlichkeiten im Baumdiagramm.

...../2 P.

- (3) Für ein weiteres solches Experiment wurde folgendes Baumdiagramm gezeichnet:



Berechne die Wahrscheinlichkeit dafür, dass zwei Kugeln mit gleicher Farbe gezogen werden.

...../2 P.

- (4) Für ein weiteres solches Experiment soll die Schachtel zu Beginn mit 4 Kugeln gefüllt werden. Es werden wieder zwei Kugeln gezogen.

- Kugel ziehen
 • **andere** Farbe rein
 • Kugel ziehen

Es soll ein Ereignis geben, das folgende Wahrscheinlichkeit hat: $\frac{1}{4}$

- a) **Gib** ein Ereignis mit folgender Wahrscheinlichkeit **an**: $\frac{1}{4}$

...../1 P.

- b) **Gib an**, wie viele schwarze Kugeln und wie viele weiße Kugeln dafür zu Beginn in der Schachtel sein müssen.

...../1 P.

- (5) Für ein weiteres solches Experiment wird die Schachtel zu Beginn mit einer weißen Kugel und einer schwarzen Kugel gefüllt.

- Kugel ziehen
- **andere** Farbe rein
- Kugel ziehen

Gib ein Ereignis **an**, das sicher ist.

-----/1 P.

Wahlteil zu B4

Du musst zwei der vier Wahlteile bearbeiten.

(6) Eine Schülerin behauptet:

Ich bestücke die Schachtel so mit schwarzen und weißen Kugeln, dass ich ein Ereignis mit folgender Wahrscheinlichkeit bestimmen kann:

$$\frac{1}{49}$$

- Kugel ziehen
- **andere** Farbe rein
- Kugel ziehen

Widerlege diese Behauptung.

...../1 P.

(7) Mit einer Tabellenkalkulation wurden 12 Simulationen durchgeführt:

	A	B	C
1	Nummer	Kugelfarbe 1. Ziehung	Kugelfarbe 2. Ziehung
2	1	schwarz	schwarz
3	2	schwarz	weiß
4	3	schwarz	weiß
5	4	weiß	schwarz
6	5	schwarz	weiß
7	6	weiß	weiß
8	7	schwarz	schwarz
9	8	schwarz	schwarz
10	9	weiß	weiß
11	10	schwarz	weiß
12	11	weiß	schwarz
13	12	weiß	schwarz

Gesucht ist der Anteil dieser Simulationen mit zwei Kugeln gleicher Farbe.

Berechne diesen Anteil in Prozent.

...../3 P.

- (8)** Bei einem Experiment wurden nach 120 Simulationen folgende absolute Häufigkeiten festgestellt:

65-mal wurden zwei Kugeln gleicher Farbe gezogen.

55-mal wurden zwei Kugeln unterschiedlicher Farbe gezogen.

Stelle diese Häufigkeiten in einem Streifendiagramm **dar**.

-----/2 P.

LC Listening Comprehension

	<i>Hello, this is the listening part.</i> <i>Here are the instructions:</i> <i>You will hear each recording twice. There is a pause before each task so that you can look at it. Work on the task while listening. At the end, there is another pause to let you think about your answers.</i> <i>LC1 – Now read the instructions and the exercises for task 1. You now have 45 seconds to look at the task.</i>
---	--

LC1 STUDENT UNIONS

Task 1: Short Answers

Listen to the podcast talking about student unions. While listening, answer the questions below in 1 to 6 words or numbers.

There is an example (0) at the beginning.

0	Who is Mary?	a leading student union organiser
1	What are the main tasks of a student union? (Name two.)	_____ _____
2	When and where was the first English student union established?	
3	Who ranks student unions?	
4	What do student unions do for students?	
5	How are student unions financed?	
6	What are the options to get in touch with your student union? (Name two.)	_____ _____

----- /6 P.



LC2 – Now read the instructions and the exercises for task 2.
You now have 45 seconds to look at the task.

LC2 A GARDEN IN THE SKY

Task 2: Short Answers

Listen to a new episode of the podcast Getting Around. While listening, answer the questions below in 1 to 8 words or numbers.

There is an example (0) at the beginning.

0	Which cities already have a garden in the sky?	New York and Paris
1	Where exactly will the new garden in the sky be situated?	
2	What is the potential benefit for the environment?	
3	How can schools benefit from the <i>Camden Highline Park</i> ?	
4	How might artists benefit from the park?	
5	Which two sights can you see from the park? (Name two.)	_____ _____
6	How much is the estimated cost of the park in <u>euros</u> ?	
7	When will the first part of the park be open to the public?	

----- /7 P.

RC Reading Comprehension

RC1 THE BOY WHO LIVED

Task 1: Sentence Completion

Read the Text about a very normal family. Then read the sentence beginnings and complete the sentence in 1- 9 words.

There is an example (0) at the beginning.

Mr and Mrs Dursley, of number four, Privet Drive, were proud to say that they were perfectly normal, thank you very much. They were the last people you'd expect to be involved in anything strange or mysterious, because they just didn't hold with such nonsense.

Mr Dursley was the director of a firm called Grunnings, which made drills. He was a big, beefy man with hardly any neck, although he did have a very large moustache. Mrs Dursley was thin and blonde and had nearly twice the usual amount of neck, which came in very useful as she spent so much of her time craning over garden fences, spying on the neighbours. The Dursleys had a small son called Dudley and in their opinion there was no finer boy anywhere.

The Dursleys had everything they wanted, but they also had a secret, and their greatest fear was that somebody would discover it. They didn't think they could bear it if any-one found out about the Potters. Mrs Potter was Mrs Dursley's sister, but they hadn't met for several years; in fact, Mrs Dursley pretended she didn't have a sister, because her sister and her good-for-nothing husband were as unDursleyish as it was possible to be. The Dursleys shuddered to think what the neighbours would say if the Potters arrived in the street. The Dursleys knew that the Potters had a small son, too, but they had never even seen him. This boy was another good reason for keeping the Potters away; they didn't want Dudley mixing with a child like that.

When Mr and Mrs Dursley woke up on the dull, grey Tuesday our story starts, there was nothing about the cloudy sky outside to suggest that strange and mysterious things would soon be happening all over the country. Mr Dursley hummed as he picked out his most boring tie for work and Mrs Dursley gossiped away...

Text: Harry Potter and the Philosopher's Stone

0	<i>For the Dursleys it was important to seem ... <u>perfectly normal.</u></i>
1	Mr Dursley's appearance featured ... _____.
2	Mrs Dursley used her long neck to ... _____.
3	The Dursleys think their son Dudley is ... _____.
4	Mrs Dursley describes her sister as ... _____.
5	On a dull, grey Tuesday nothing suggested that ... _____.

6 The text is mainly about ...

- a) ☐ Mr Dursley's sister and her son.
b) ☐ very strange and mysterious things.
c) ☐ a family who is afraid to be different.

RC2 FOREVER CHEMICALS

Task 2: True-False-Justification

Read the text. Then read the statements (1-7). Decide whether the statements below are true or false and tick (✓) the correct box. Then find the relevant passage in the text that supports your decision and fill in the table using 3 to 10 words (justification).

There is an example (0) at the beginning.

"Forever Chemicals"

"Forever chemicals" or "forever plastics", are a type of plastic molecules that can stay in the environment for a very long time. These chemicals are not broken down by natural processes like sunlight, water, or bacteria. While they are useful in many ways, they are also dangerous to wildlife and nature in general. They pose a significant danger to humans as well, causing cancer and other serious health issues.

These plastics that can resist water, heat, and grease were invented in the 1950s, and since then have been used for a wide range of applications. They show up as a non-stick coating for cooking pans, textiles, and paper products. They fulfill the needs of many advanced industries, but these industries then pollute our environment with these substances.

Consumer behaviour also contributes to this pollution, because forever chemicals are used in many everyday items, such as clothes and packaging materials. When these items are thrown away, they often end up in landfills or find their way into rivers, oceans, and other parts of nature. Once in the environment, forever chemicals can have serious consequences. Studies show that they harm marine animals, such as turtles, seabirds, fish and smaller organisms. The plastics can then make their way up the food chain as well as the water circle, eventually reaching humans.

Efforts to reduce the use of these plastics and to find more sustainable alternatives are growing. Many countries and communities are encouraging the use of alternative materials, as well as promoting recycling programs. Scientists are also working on attempts to filter these chemicals out of water or to break them down into less harmful substances. Individuals can also make a difference by being mindful of their consumer behaviour. Even simple actions can help, like using a reusable water bottle, saying no to single-use plastics, and properly disposing of waste can help reduce the amount of forever chemicals entering the environment.

Of course, neither developing alternatives nor reducing our dependence on forever plastics will solve the problem of the huge amount of these harmful materials already in the environment. There are some ideas on how to limit the future use of forever chemicals, but there is little hope of ever getting all the forever chemicals out of the oceans, the earth or even the clouds and the water that pours out of them.

It is important for all of us to understand the impact of forever chemicals and take steps to protect our planet. By working together, we can make a positive change and ensure a healthier and cleaner future for generations to come – even if a lot of damage has already been done.

Text: erstellt mit open A.I. (2024)

	statements	true	false	justification
0	<i>"Forever chemicals" do not go away on their own.</i>	☒	☐	<i>not broken down by natural processes</i>
1	"Forever chemicals" are used as a protective cover on products.	☐	☐	
2	Individual people are the only source of "forever chemicals" pollution.	☐	☐	
3	Research proves the danger of "forever chemicals" to ocean life.	☐	☐	
4	There are attempts to ban "forever chemicals".	☐	☐	
5	Experts are trying to change "forever chemicals" into materials with a reduced risk.	☐	☐	
6	Reducing the use of "forever chemicals" is complicated.	☐	☐	
7	Even rain is already contaminated by "forever chemicals".	☐	☐	

----- /7 P.

W WRITING

TAKING ACTION TO PROTECT OUR ENVIRONMENT

You run a blog about environmental problems. Write a post on how your school community can help to protect the environment.

In your blog post, you ...

- describe environmental problems.
- explain what students/teachers and parents can change.
- suggest projects for your school to protect the environment.

Write about 180 words.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

[illegible]

Dialogue

(1) Charity Event

You and your class want to organise a charity event to support a specific group of people you care about.

1. *Discuss the different aspects below.*
2. *Agree on the most important aspects that need to be considered to make the event successful for everyone.*



Dialogue

(2) Improving your Life

You and your friend want to change something about your life once you are done with your exams.

1. *Talk about ways to improve your lives. Use the ideas below.*
2. *Discuss how realistic and beneficial your ideas are.*
3. *Choose one idea each and give your partner feedback on their choice.*



Monologue

(1) Role Models

1. Describe the pictures.



2. Talk about a person you admire. Why are they your role model?

3. Explain what you can do to be a role model for someone else.

Bilder: Adobe Stock

Monologue

(2) Books

1. *Describe the pictures.*



2. *Talk about the last book you have read (privately or for school).*

3. *Comment on the quote "We read to know we are not alone." (C.S. Lewis).*

Bilder: Adobe Stock

Mediation

(1) Die Sauberpaddler

Material für den Mitprüfling (Informationsblatt)

**Green Kayak
(kostenfrei):**

- Kajak ausleihen, unterwegs Müll fischen
- Fotos in sozialen Netzwerken teilen

Konzept:

- Engagement für die Meere, aber mit Spaß
- bisher insgesamt 104 Tonnen Müll gesammelt
- globales Netzwerk seit 2017

Kampagnen:

- weltweite Aktionen und Events
- Arbeit mit Schulklassen und anderen Gruppen
- Unterstützung von verschiedenen Umweltinstitutionen

**Voraus-
setzungen:**

- keine Vorerfahrung nötig
- Kays für zwei Personen, stabil und sicher
- Schwimmweste und Ausrüstung zum Müllfischen wird gestellt

**Buchungen
und Fotos:**

- über die App *GreenKayak* oder auf der Website
- gewünschtes Zeitfenster wählen
- Aufnahmen veröffentlichen unter #GreenKayak und @greenkayak.ngo

Mediation

(1) Die Sauberpaddler

Material für die Lehrkraft

1. Lehrkraft liest den Prüflingen die Situationsbeschreibung vor.

Du bist in Hamburg und genießt die Sonne, als ein junger Engländer dich um Hilfe bittet. Er möchte gerne ein Kajak mieten und hat ein Schild entdeckt, auf dem „For Free“ steht. Er möchte sich genauer informieren, doch leider spricht die Aushilfe am Verleih kaum Englisch. Du hilfst ihnen.

2. Mitprüfling liest leise die benötigten Informationen.

3. Mediationsverlauf

Lehrkraft (= Engländer): "Excuse me, I would like to rent a kayak and saw this sign ... How come it is for free?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "Wow, what a cool project. What's the idea behind it?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "That's so good. I have the feeling it's not very well-known though. Are there any campaigns to promote it?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "I would really love to help and rent a kayak with my girlfriend but we have never paddled before ... Do you think we could still try it?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "Perfect. Where can we book a kayak for tomorrow and where do we post our experience?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "That's awesome. Thank you very much for your help."

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche.

Mediation

(2) Im Schulsekretariat

Material für den Mitprüfling (Informationsblatt)

- | | |
|---|---|
| Anliegen: | <ul style="list-style-type: none">- Max, neuer Schüler aus Deutschland- Neuanmeldung Schule- eigentlich sechste Klasse, unsicher ob zu schwer |
| Pass und
Unterlagen: | <ul style="list-style-type: none">- Personalausweis dabei- Koffer mit Anmeldeunterlagen verloren gegangen, kommt erst morgen |
| Schul-
erfahrung: | <ul style="list-style-type: none">- vier Jahre Grundschule- ein Jahr weiterführende Schule- Lieblingsfächer: Geschichte und Naturwissenschaften |
| Außerschulische
Aktivitäten: | <ul style="list-style-type: none">- Fußball im Verein gespielt, sogar norddeutscher Meister- im Orchester Geige gespielt |
| Krankheiten
und Allergien: | <ul style="list-style-type: none">- keine beeinträchtigenden Krankheiten- allergisch auf Erdnüsse und Tierhaare |
| Fragen: | <ul style="list-style-type: none">- Gibt es warmes Mittagessen?- auch fleischfrei?- Wann und wo? |

Mediation

(2) Im Schulsekretariat

Material für die Lehrkraft

1. Lehrkraft liest den Prüflingen die Situationsbeschreibung vor.

Du machst ein Austauschjahr in den USA. In der ersten Schulwoche triffst du einen weiteren deutschen Schüler, der gerade mit seinen Eltern ausgewandert ist. Er will sich im Sekretariat anmelden, spricht aber noch kaum Englisch. Der Mitarbeiter im Schulsekretariat spricht kein Deutsch. Du bietest deine Hilfe an und vermittelst zwischen den beiden.

2. Mitprüfling liest leise die benötigten Informationen.

3. Mediationsverlauf

Lehrkraft (=Schulsekretär): "Good morning! How can I help you?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "I see, I'll have to speak with the headmaster about that. First, I need some information. Do you have your passport and registration form with you?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "Ok, you can hand in the registration form later. Now, can you tell me about your previous school experience and your favourite subjects?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "Great! Could you also tell me about any extracurricular activities or sports you were involved in?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "That's wonderful! We have a school orchestra. You might consider joining it. Finally, I need to know if you have any medical conditions that we should be aware of."

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "Thank you for letting me know. Do you have any questions?"

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche / Mitprüfling gibt deutschsprachige Informationen /
Prüfling sprachmittelt ins Englische.

Lehrkraft: "Lunch break is at 1 p.m. at the cafeteria, we have different lunch options every day. Enjoy your first day and come back if you need any help."

Prüfling sprachmittelt ins Deutsche.